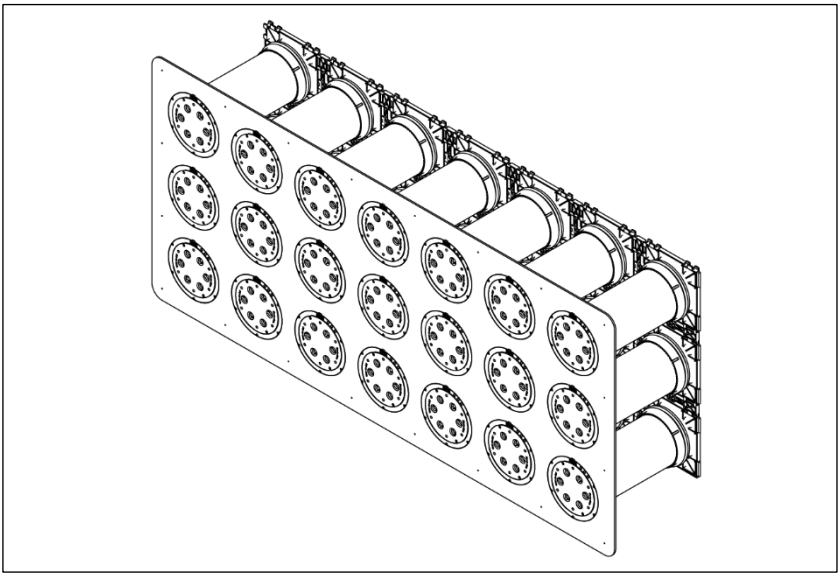
Montageanleitung - HSI150 AF XxY Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch - PMBC (Flüssigabdichtung) - FBV (Frischbetonverbundfolie)

DE

Installation instructions - HSI150 AF XxY Cable entry with flange connection - PMBC (liquid seal) - FBM (Pre-applied fully-bonded membrane)

EN



Art. Nr.: 3030649452 Rev.: 01/2026-08-20

Vor Beginn der Montage Anleitung lesen und gut aufbewahren!
Read the instructions prior to installation and keep them in a safe place!

Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch

HSI150 AF XxY

DE Sicherheitshinweise und Informationen

Zielgruppe

Die Montage darf nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

Qualifizierte und geschulte Personen für die Montage haben
- die Kenntnis der allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis in der Anwendung von Sicherheitsausrüstung,
- die Kenntnis im Umgang mit Hand- und Elektrowerkzeugen,
- die Kenntnis der einschlägigen Normen und Richtlinien zum Verlegen von Rohren/Kabeln und zum Verfüllen von Leitungsgräben in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis der Vorschriften und Verlegerichtlinien des Versorgungsunternehmens in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis der WU-Beton Richtlinie und der Bauwerksabdichtungsnormen in der jeweils gültigen Fassung.

Allgemeines und Verwendungszweck

Unsere Produkte sind entsprechend ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung ausschließlich für den Einbau in Bauwerke entwickelt, deren Baustoffe dem derzeitigen Stand der Technik entsprechen. Für eine andere oder darüber hinaus gehende Verwendung, sofern sie nach Rücksprache mit uns nicht ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde, übernehmen wir keine Haftung.
Die Gewährleistungsbedingungen entnehmen Sie unseren aktuellen AGB (Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen). Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Abweichung von den Angaben in der Montageanleitung und bei unsachgemäßer Verwendung unserer Produkte sowie deren Kombination mit Fremdprodukten für eventuell auftretende Folgeschäden keinerlei Gewährleistung übernommen wird.

Kabeldurchführungen mit Anarbeitungsflansch HSI150 AF XxY sind vom FHRK nach geltenden Prüfrichtlinien geprüft und tragen das Siegel „FHRK Quality".

Die Kabeldurchführungen mit Anarbeitungsflansch HSI150 AF XxY sind zur Einführung von Kabeln bzw. Anbindung von Kabelschutzrohren in Gebäude mit Dichtbahnen oder zugelassenen kunststoffmodifizierten Dickbeschichtungen (PMBC) geeignet.

Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Schutz des Personals sowie für einen sicheren Montageablauf.
Bei Nichtbeachtung der in dieser Anweisung aufgeführten Handlungsanweisungen und Sicherheitshinweise können erhebliche Gefahren entstehen.
Bei der Montage der Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch müssen die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften, die VDE-Bestimmungen, die entsprechenden nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien (Arbeits- und Verfahrensanweisungen) Ihres Unternehmens beachtet werden.
Der Monteur muss die entsprechende Schutzausrüstung tragen.
Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.

Vor der Montage der Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch HSI150 AF XxY sind folgende Hinweise zu beachten:

WARNUNG!
Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Montage!
Unsachgemäße Montage kann zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.
- Grundsätzlich die nationalen Verlege- und Verfüllvorschriften für Rohre und Kabel beachten.
- Untergrund und Kabel-/Rohrunterbau vor der Kabel-/Rohrverlegung gut verdichten, damit kein Absinken der Kabel/Rohre möglich ist.

HINWEIS!
Keine Abdichtung durch unsachgemäße Montage!
Unsachgemäße Montage kann zu Sachschäden führen.
- Falsche Kabel- bzw. Schutzrohrverlegung und unsachgemäßes Verfüllen des Kabelgrabens führt zu Setzungen und kann dadurch zu Beschädigungen und Undichtigkeiten führen.
- Bei Sonderanwendungen mit Bitumenschweißbahnverlegung direkten thermischen Temperatureintrag (offene Flamme) auf die Flanschkonstruktion **vermeiden**!
- Die aktuelle Bauwerksabdichtungsnorm DIN 18533 für erdberührte Bauteile beachten.
- Die Anwendung des Bauteils in Verbindung mit Frischbetonverbundsystemen (FBV) ist nicht nach DIN 18533 geregelt. Eine geeignete Montage ist immer abhängig von den örtlichen Gegebenheiten und nur in Abstimmung mit dem Systemhersteller der Abdichtungsbahn möglich.
- Kabeldurchführung erst unmittelbar vor der Belegung mit Kabeln öffnen, um unbeabsichtigte Beschädigungen während der Rohbauarbeiten zu vermeiden.
- Verschlussdeckel nicht mit Hammer oder scharfem Gegenstand einschlagen.
- Die Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch darf durch Kabel bzw. Rohre nicht mechanisch belastet werden.
- Nicht benötigte Kabeldurchführungen können bei unbeschädigtem Hauff-Qualitätssiegel auf dem Verschlussdeckel als druckdichte Reservedurchführungen genutzt werden.
- Verschlussdeckel nicht mit Hammer oder scharfem Gegenstand einschlagen.
- Geöffnete Kabeldurchführungen, welche als Reservedurchführungen genutzt werden sollen bzw. Verschlussdeckel, die versehentlich geöffnet wurden, sind grundsätzlich mit **neuen** Verschlussdeckeln HSI150 DT/DTS bzw. HSI90 D auszurüsten.
- Demontierte bzw. beschädigte Verschlussdeckel dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Beim Einschlagen des Blinddeckels (Zweitabdichtung) darf die Bajonettaufnahme der Dichtpackung nicht beschädigt werden.
- Für die Reinigung der Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch keine lösungsmittelhaltigen Reiniger verwenden. Wir empfehlen den Kabelreiniger KR706.
- Weiteres Zubehör und Informationen unter **www.hauff-technik.de** und in den technischen Datenblättern.

Personalanforderungen

Qualifikationen

WARNUNG!
Verletzungsgefahr bei unzureichender Qualifikation!
Unsachgemäßer Umgang kann zu erheblichen Personen und Sachschäden führen.
- Montage darf nur von qualifizierten und geschulten Personen durchgeführt werden, welche diese Montageanleitung gelesen und verstanden haben.

Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen, Normen und Vorschriften in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Transport, Verpackung, Lieferumfang und Lagerung

Sicherheitshinweise zum Transport

HINWEIS!
Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!
Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.
- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen. Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:
- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.
- Schadensumfang auf den Transportunterlagen oder auf dem Lieferschein des Transporteurs vermerken.

- Jeden Mangel reklamieren, sobald er erkannt ist.
- Schadenersatzansprüche können nur innerhalb der geltenden Reklamationsfristen geltend gemacht werden.

Lieferumfang

Zum Lieferumfang der Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch HSI150 AF XxY gehören:
- Vormontierte Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch HSI150 AF XxY.

Lagerung

HINWEIS!
Beschädigung durch unsachgemäße Lagerung!
Bei unsachgemäßer Lagerung können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.
- Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch vor der Montage vor Beschädigungen, Feuchte und Verunreinigungen schützen. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.
- Die Lagerung der Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch muss so erfolgen, dass diese keinen zu niederen Temperaturen (<5 °C / <41 °F) und höheren Temperaturen (>30 °C / >86 °F) sowie keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Entsorgung

Sofern keine Rücknahme- oder Entsorgungsvereinbarung getroffen wurde, zerlegte Bestandteile nach sachgerechter Demontage der Wiederverwertung zuführen:

- Metallische Materialreste nach den geltenden Umweltvorschriften verschrotten.
- Elastomere nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.
- Kunststoffe nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.
- Verpackungsmaterial nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.

EN Safety Instructions and Information

Target Group

The installation may only be carried out by technical experts.

Qualified and trained individuals carrying out installation must have
- knowledge of general safety and accident prevention regulations as amended,
- knowledge of how to use safety equipment,
- knowledge of how to use hand tools and electric tools,
- knowledge of the relevant standards and guidelines for laying pipes/cables and for backfilling utility trenches as amended,
- knowledge of the regulations and installation guidelines of the supply company as amended,
- knowledge of the waterproof concrete directive and building waterproofing standards as amended.

General information and intended use

In line with their intended use, our products have been developed solely for installation in buildings made of state-of-the-art materials. Insofar as no express written confirmation has been provided by us, we do not accept any liability for any other purposes or purposes going beyond the above.
For warranty conditions, please see our current General Terms and Delivery Conditions. We explicitly draw your attention to the fact that no warranty whatsoever applies for any subsequent damage occurring as a result of failure to follow the installation instructions or if our products are used incorrectly or combined with third-party products.

Cable entries with integrated sealing flangeHSI150 AF XxYare tested by FHRK according to current test guidelines and bear the seal "FHRK Quality".

The Cable entries with flange connection HSI150 AF XxY with integrated sealing flange are used for cable entries or for the connection of cable ducts in buildings with waterproof membranes or approved polymer-modified bitumen coatings (PMBC).

Safety

This section provides an overview of all the main safety aspects for optimum protection of personnel and a safe installation process.
A failure to observe the instructions and safety information set out here may result in significant hazards.
During installation of the Cable entry with flange connection it is imperative to observe the relevant professional association rules, the VDE provisions, the relevant national safety and accident prevention regulations and your company's guidelines (work and procedure instructions).
The fitter must wear the relevant protective clothing.
Only intact components may be installed.

The following instructions are to be observed prior to installation of the Cable entry with flange connection HSI150 AF XxY:

WARNING!
Risk of injury in the event of improper installation!
Improper installation can result in significant bodily harm and property damage.
- Observe the nationally applicable laying and filling regulations for pipes and cables.
- Seal the underground and cable substructure well prior to laying pipes or cables so that the latter cannot subside.

NOTICE!
No sealing due to incorrect installation!
Improper installation can result in damage.
- The incorrect laying of cables or ducts and improper filling of the cable trench causes settlement, which can lead to damage and leaks.
- For special applications involving a weldable bitumen membrane, direct heat input (naked flame) on the flange construction should be **avoided**!
- The current building waterproofing standard DIN 18533 for underground structural components is to be observed.
- The application of the component in conjunction with pre-applied fully-bonded membrane (FBM) is not covered by DIN 18533. Suitable installation always depends on the sealing sheet system manufacturer and local circumstances, and only possible after consultation.
- Only open cable entries just before fitting with cables to avoid accidental damage during foundation works.
- Do not knock the blind cover in with a hammer or sharp object!
- The Cable entry with flange connection should not be supposed to mechanical load through cables or pipes.
- Any Cable entries with flange connection that are not required may be used as pressure-tight back-up entries if there is an undamaged Hauff quality seal on the closing cover.
- Do not knock the blind cover in with a hammer or sharp object!
- Open Cable entries with flange connection, which are used as back-up entries or closing cover which have been opened accidentally, should be fitted with **new** HSI 150 DT/DTS respectively HSI90 D blind covers.
- Do not reuse uninstalled or damaged closing covers.
- When tapping in the safety cover (second sealing cover), the bayonet mounting and the seal seat for the O-ring of the seal packing must not be damaged.
- Do not use cleaning agents containing solvents to clean the Cable entry with flange connection. We recommend using the cable cleaner KR706.
- For details of other accessories and further information, see **www.hauff-technik.de** and the technical data sheets as well as the safety data sheet.

Personnel requirements

Qualifications

WARNING!
Risk of injury in case of inadequate qualification!
Improper handling can result in significant bodily harm and property damage.
- Installation may only be carried out by qualified and trained individuals who have read and understood these instructions.

Skilled experts

Based on their specialist training, skills, experience and familiarity with the relevant provisions, standards and regulations, skilled experts are able to carry out the work assigned, independently identifying and avoiding potential hazards.

Transport, packaging, scope of delivery and storage

Safety instructions in connection with transport

NOTICE!
Damage in the event of improper transport!
Significant damage can occur in the event of improper transport.
- When unloading packaging items on delivery and in the course of in-house transport, proceed with care and observe the symbols on the packaging.

Transport inspection

Inspect the delivery immediately on receipt for completeness and transport damage. In the event of transport damage being visible from the outside, proceed as follows:
- Do not accept the delivery or only do so subject to reservations.
- Make a note of the extent of damage in the transport documentation or delivery note provided by the transporter.

  - Submit a claim for every defect as soon as it has been identified.
  - Claims for damages can only be asserted within the applicable claim period.

Scope of supply

The following items are included in the scope of delivery: Cable entry with flange connection HSI150 AF XxY
- Pre-assembled Cable entry with flange connection HSI150 AF XxY.

Storage

NOTICE!
Damage due to improper storage!
Significant damage can occur in the event of improper storage.
- The Cable entry with flange connection is to be protected from damage, damp and soiling prior to installation. Only intact components may be installed.
- The Cable entry with flange connection must be stored in such a way that it is not exposed to low temperatures (<5 °C / <41 °F), high temperatures (>30 °C / >86 °F) or direct sunlight.

Disposal

If no return or disposal agreement has been concluded, recycle dismantled components after they have been properly dismantled:
- Metal remains are to be scrapped according to existing environmental regulations.
- Dispose of elastomers according to existing environmental regulations.
- Dispose of plastics according to existing environmental regulations.
- Dispose of packaging material according to existing environmental regulations.

Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch
HSI150 AF XxY

DE

Inhaltsverzeichnis

1 Impressum....4
2 Symbolerklärung....4
3 Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel....4
4 Beschreibung....4
5 Montagevorbereitung Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch HSI150 AF XxY....4
6 Vorbereiten und Verarbeitungshinweise für Kabeldurchführungen mit Anarbeitungsflansch und PMBC-Beschichtungen nach DIN EN 15814....6
7 An Frischbetonverbundfolie anbinden....7
8 Montage: Vorbereitung für die Montage des Systemdeckels/der Systemabdichtung....7

1 Impressum

Copyright © 2026 by

Hauff-Technik GmbH & Co. KG
Abteilung: Technische Redaktion
Robert-Bosch-Straße 9
89568 Hermaringen, GERMANY

Tel.	+49 7322 1333-0
Fax	+49 7322 1333-999
E-Mail	office@hauff-technik.de
Internet	www.hauff-technik.de

Die Vervielfältigung der Montageanleitung - auch auszugsweise - als Nachdruck, Fotokopie, auf elektronischem Datenträger oder irgendein anderes Verfahren bedarf unserer schriftlichen Genehmigung.
Alle Rechte vorbehalten.
Technische Änderungen jederzeit und ohne jede Vorankündigung vorbehalten.

Diese Montageanleitung ist Bestandteil des Produkts.
Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.

2 Symbolerklärung

1 Arbeitsschritte

► Folge/Resultat eines Arbeitsschrittes

① Bezugsnummerierung in Zeichnungen

3 Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel

Für die ordnungsgemäße Installation der Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch **HSI150 AF XxY** wird neben dem üblichen Standardwerkzeug folgendes Werkzeug, Hilfsmittel und Zubehör benötigt:

Werkzeug:

1 Gelenkstirnlochschlüssel SLS 6G (Artikel-Nr.: 0352010000)

bei Anbindung an Frischbetonverbundfolie FBV:

1 Kartuschenpistole

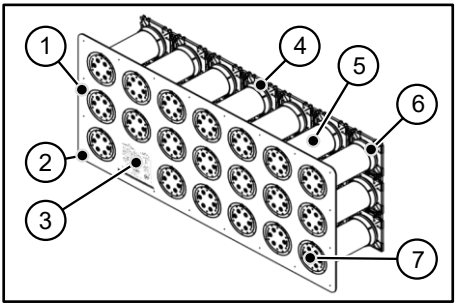
1 Rolle

- Klebstoff entsprechend der Angaben des Frischbetonverbundfolienherstellers

- vorgeschriebene Schutzausrüstung des Klebstoffherstellers

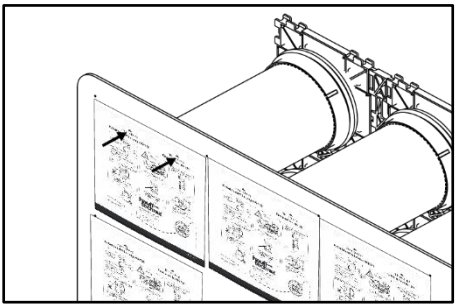
4 Beschreibung

Beschreibung Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch:

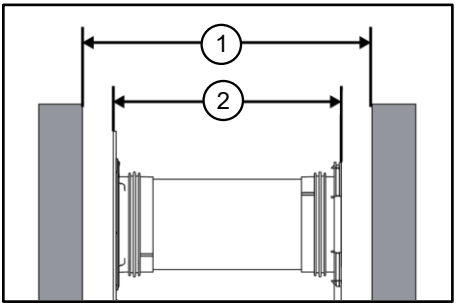


1	Anarbeitungsflansch
2	Nagellöcher
3	Schutzfolie (beispielhaft dargestellt, zur besseren Orientierung in folgenden Abbildungen nicht dargestellt)
4	Montagerahmen innen
5	Verlängerungsrohr
6	Dreistegdichtung/Wassersperre
7	Deckel DT/Blindverschluss

5 Montagevorbereitung Kabeldurchführung mit Anarbeitungsflansch HSI150 AF XxY

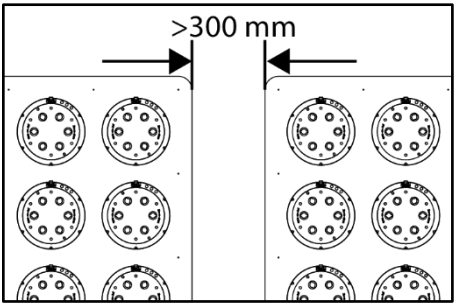


- *Die Pfeile auf der Schutzfolie müssen nach oben zeigen (siehe Abb.).*
- *Die Schutzfolie auf der Dichtpackung/den Dichtpackungen erst unmittelbar vor Montage eines Systemdeckels restlos abziehen (vorher leicht erwärmen).*
- *Bei Verwendung eines Reinigungsmittels keine citrushaltigen Stoffe verwenden und ggf. vor Verwendung eines Reinigungsmittels die Dichtpackung inkl. Deckel vollkommen abkühlen lassen.*
- *Der Anarbeitungsflansch muss plan und vollflächig an der Schalung anliegen.*

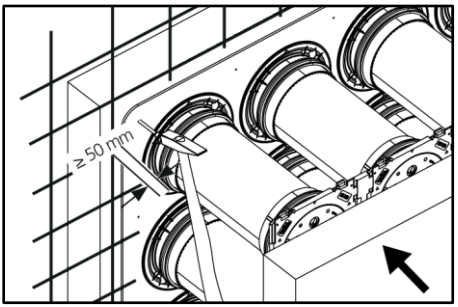


1 Schalungsabstand
2 = Wandstärke "X"

- *Der Schalungsabstand darf nicht kleiner sein als die Wandstärke „X". Die Maße sind vor dem Einbau zu kontrollieren.*

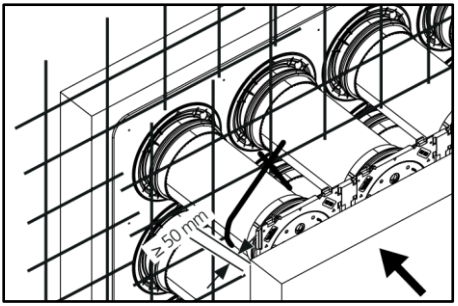


- *Bei Positionierungen und Paketbildungen Abstände >300 mm (Bauwerkskanten/Bodenplatten/weitere Einbauteile).*
- *Bei Frischbetonverbundfolie (FBV) und bahnförmigen Abdichtungen, vor dem Einbau, die nötigen Mindestabstände und Positionen der Einbaupakete nach den Vorgaben des Bahnherstellers abklären!*



1 Holzschalung
HSI150 K(2) AF/X über die vorgesehenen Nagellöcher des Anarbeitungsflansches an die Holzschalung annageln und mit Draht an der zweiten Armierungslage befestigen.
Anschließend Schalung schließen.

*Zwischen Dreistegdichtungen und Armierung ist ein Abstand von ≥ 50 mm zu berücksichtigen. Der Befestigungsdraht darf dabei **nicht** an den Dreistegdichtungen befestigt werden.*

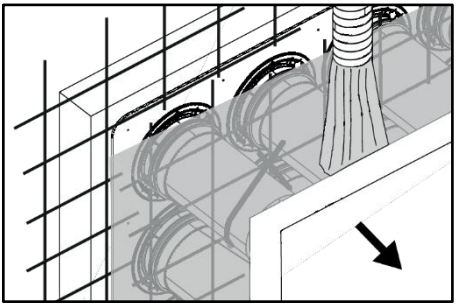


Stahlschalung
Bei einer Stahlschalung ist die HSI150 K(2) AF/X mit Draht an der Armierung zu befestigen. Anschließend Schalung schließen.

*Zwischen Dreistegdichtungen und Armierung ist ein Abstand von ≥ 50 mm zu berücksichtigen. Der Befestigungsdraht darf dabei **nicht** an den Dreistegdichtungen befestigt werden.*

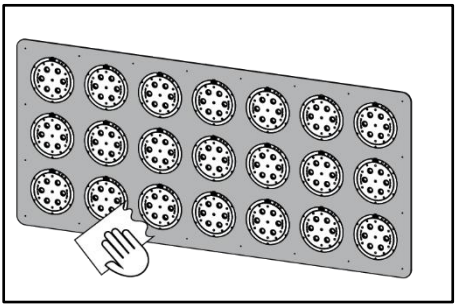
Wichtige Hinweise beim Betonieren:

- *Beim Betonieren und später beim Verdichten der Kabelschutzrohrgräben ist eine erhöhte Sorgfalt zwingend erforderlich, um Schäden durch schlechte Betonverdichtung sowie später an der Schutzrohrtrasse durch Setzungen zu vermeiden.*
- *Beim Einbetonieren ist darauf zu achten, dass im Bereich der Dichtpackungen und bei Paketbildung gründlich lagenweise verdichtet wird. Lunkerstellen müssen vermieden werden.*
- *Die freie Fallhöhe des Betons darf 1 m nicht überschreiten, um Entmischungen im Bereich der Durchführungssysteme und Wandfußpunkten sicher vorzubeugen.*
- *Bei Überschreitung der Fallhöhe ist ggf. ein Fallpolster aus Beton mit 8 mm Größtkorn mindestens 300 mm hoch vorzusehen (auch als Anschlussmischung bezeichnet).*
- *Die einzelnen Schüttlagen sind auf maximal 500 mm zu begrenzen und mit dem Innenrüttler zu vernadeln.*
- *Die oberste Betonierlage in Wänden ist grundsätzlich nachzuverdichten*



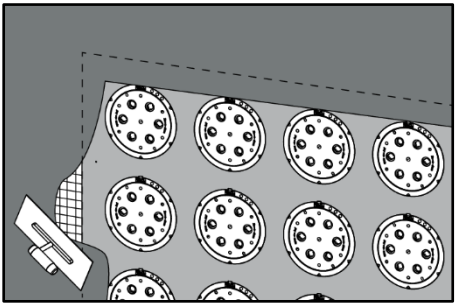
2 HSI150 K(2) AF/X betonieren. Nach dem Aushärten des Betons die Schalung entfernen.

6 Vorbereiten und Verarbeitungshinweise für Kabeldurchführungen mit Anarbeitungsflansch und PMBC-Beschichtungen nach DIN EN 15814



1 Vor den Abdichtungsarbeiten mit PMBC-Dickbeschichtung muss der Anarbeitungsflansch mit Schleifpapier aufgeraut und anschließend gereinigt werden. Eventuell vorhandene Betonreste vollständig entfernen.

- *Wand- und Anspachtelflächen müssen plan und ohne Versatz zueinander sein. Wandfläche ggf. egalisieren und Unebenheiten um die Durchführung laut PMBC-Herstellerangaben beseitigen.*
- *Der Untergrund muss staubfrei und trocken sein.*

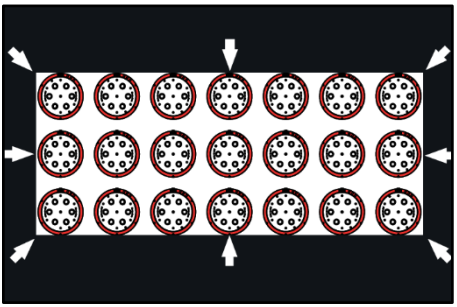


2 Grundierung und Dickbeschichtung auf Betonwand und Anarbeitungsflansch gleichmäßig auftragen.

► Max. Beschichtungsbreite 5-6 cm umlaufend, Aufkleber bzw. rote Rahmen nicht beschichten !

- *Abdichtungsarbeiten fach- und normgerecht ausführen.*
- *Andere Flüssigabdichtungen wie z. B. MDS und FPD Systeme (Reaktivabdichtungen) sind vor Verarbeitung auf Eignung zu prüfen und ggf. gesondert mit dem Bauherrn vertraglich zu vereinbaren.*

Art. Nr.: 3030649452 Rev.: 01/2026-08-20



- *Beschichtung nur umlaufend am Rand anarbeiten!*
- *Roten Ring vor Installation eines Systemdeckels von Verschmutzungen, Beschichtungsresten und Schutzfolienresten befreien!*

7 An Frischbetonverbundfolie anbinden

Anschlüsse durch geschulte Anwender des eingesetzten FBV-Bahnsystemherstellers fachgerecht herstellen.

8 Montage: Vorbereitung für die Montage des Systemdeckels/der Systemabdichtung

Vor der Systemdeckelmontage beachten:

- *Die Schutzfolie auf der Dichtpackung erst unmittelbar vor Montage eines Systemdeckels restlos abziehen (vorher leicht erwärmen).*
  Bei Verwendung eines Reinigungsmittels keine citrushaltigen Stoffe verwenden und die Dichtpackung und den Verschlussdeckel vollkommen abkühlen lassen.
- *Verschlussdeckel vorsichtig öffnen! Durchführung kann unter Wasserdruck stehen.*
- *Den Verschlussdeckel der Dichtpackung erst unmittelbar vor der Kabelbelegung öffnen. Montageanleitung für Systemdeckel beachten.*
- *Nicht benötigte Kabeldurchführungen können bei unbeschädigtem Hauff-Qualitätssiegel auf dem Verschlussdeckel als druckdichte Reservedurchführungen genutzt werden.*
- *Verschlussdeckel nicht mit Hammer oder scharfem Gegenstand einschlagen!*
- *Geöffnete Kabeldurchführungen, welche als Reservedurchführungen genutzt werden sollen bzw. Verschlussdeckel, die versehentlich geöffnet wurden, sind grundsätzlich mit neuen Verschlussdeckeln HSI150 DT/DTS auszurüsten!*
- *Demontierte bzw. beschädigte Verschlussdeckel dürfen nicht wieder verwendet werden!*

1 Die Schutzfolie auf der Dichtpackung restlos abziehen (vorher leicht erwärmen).

2 Die Schlüsselaufnahmen im Verschlussdeckel falls erforderlich von Betonresten säubern.
Verschlussdeckel mit dem Gelenkstirnlochschlüssel SLS 6G(D) über die Schlüsselaufnahmen mit einer Drehbewegung nach links öffnen (siehe Abb.: 16).

Weitere Informationen zur Systemdeckelmontage, siehe jeweilige Montageanleitung.

Table of Contents

1 Publishing Notes....8
2 Explanation of Symbols....8
3 Tools and aids required....8
4 Description....8
5 Installation preparation Cable entry with flange connection HSI150 AF XxY....8
6 Preparation and processing instructions for cable entries with flange connection and PMBC coatings according to DIN EN 15814....10
7 Bond with the pre-applied fully-bonded membrane....11
8 Installation: Preparing for installation of the system cover/system seal....11

1 Publishing Notes

Copyright © 2026 by

Hauff-Technik GmbH & Co. KG
Department: Technical Editing
Robert-Bosch-Straße 9
89568 Hermaringen, GERMANY

Tel.	+49 7322 1333-0
Fax	+49 7322 1333-999
E-mail	office@hauff-technik.de
Internet	www.hauff-technik.de

Reproduction of this Installation instructions – even in extracts – in the form of reprint, photocopy, on electronic data media or using any other method requires our written consent.
All rights reserved.
Subject to technical alterations at any time and without prior announcement.
These installation instructions form part of the product.
Printed in the Federal Republic of Germany.

2 Explanation of Symbols

1 Work stages

► Effect/result of a work step

① Reference numerals in drawings

3 Tools and aids required

For the correct installation of the Cable entry with flange connection **HSI150 AF XxY**, the following tools and aids are required in addition to the usual standard tools:

Werkzeug:

1 flexible socket wrench SLS 6G (Art. No.: 0352010000)

When installing a pre-applied fully-bonded membrane FBM:

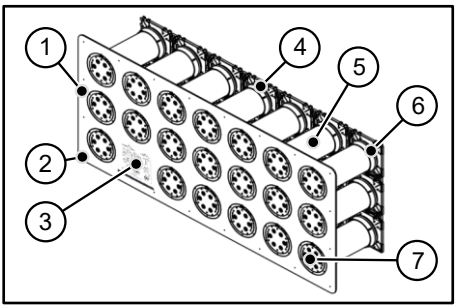
1 cartridge gun

1 roller

- adhesive according to the specifications from the manufacturer of the pre-applied fully-bonded membrane
- the personal protective equipment specified by the adhesive manufacturer

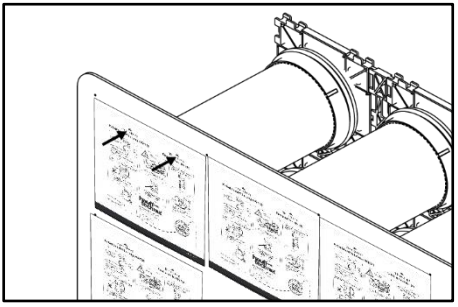
4 Description

Description Cable entry with flange connection:



1	Flange connection
2	Nail holes
3	Protective film (shown as an example; omitted from subsequent illustrations for clarity)
4	Internal assembly frame
5	Extension pipe
6	Three-ribbed seal/water barrier
7	DT cover/blind cover

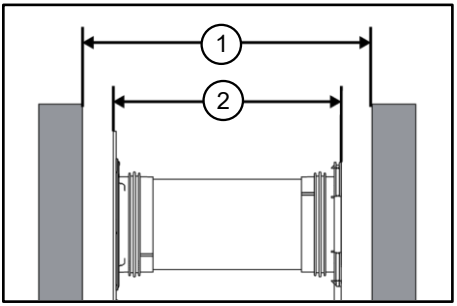
5 Installation preparation Cable entry with flange connection HSI150 AF XxY



Cable entry with flange connection

HSI150 AF XxY

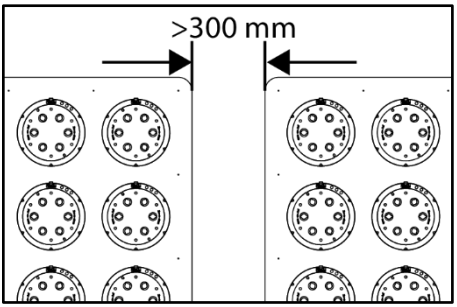
- *The arrows on the protective film must point upwards (see Fig).*
- *Remove the protective film completely from the wall insert(s) immediately before installing a system cover (slightly heat the protective film beforehand).*
- *If using a cleaning agent, do not use any substances containing citrus and, if necessary, before using the cleaning agent, allow the wall insert including the Allow the lid to cool completely.*
- *The flange connection must lie completely flush with the formwork.*



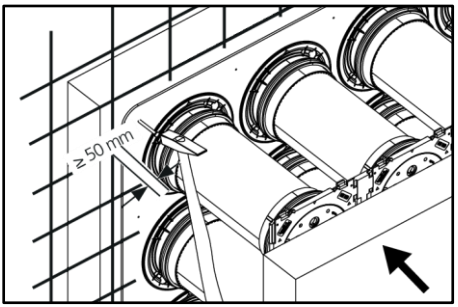
1 Formwork spacing

2 = Wall thickness "X"

- *The formwork spacing must not be less than the wall thickness "X". The dimensions must be checked before installation.*



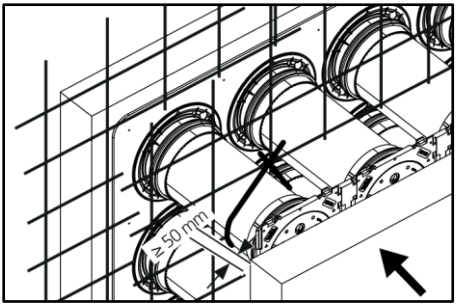
- *When positioning parts and forming packages, maintain distances of >300 mm from building edges, base slabs, and other built-in components.*
- *In the case of pre-applied fully-bonded membrane (FBM) and membrane sealing, check the required minimum clearances and the positions of the packages to be installed in accordance with the membrane manufacturer's specifications before installation!*



1 wooden formwork

Use the designated nail holes on the flange connection to attach the HSI150 K(2) AF/X to the wooden formwork and secure it to the second layer of reinforcement with wire.
Then close the formwork.

A gap of at least 50 cm is to be observed between three-ribbed seals and the reinforcement. The fastening wire must not be attached to the triple-ribbed seals.



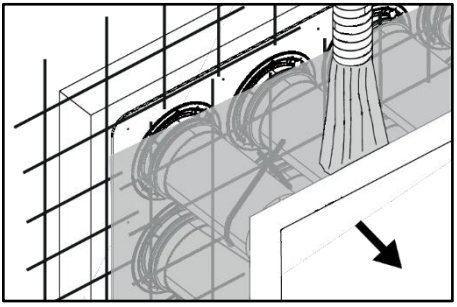
steel formwork

When using steel formwork, the HSI150 K(2) AF/X must be attached to the reinforcement with wire. Then close the formwork.

A gap of at least 50 cm is to be observed between three-ribbed seals and the reinforcement. The fastening wire must not be attached to the triple-ribbed seals.

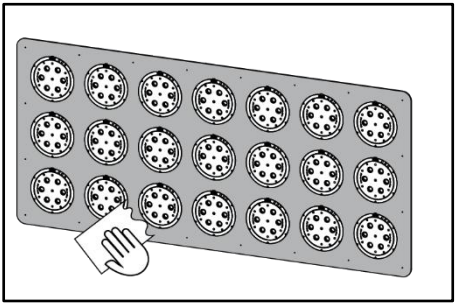
Important notes on concreting:

- *Particular care is required during concreting and later during compaction of the cable duct trenches to avoid damage due to poor concrete compaction as well as later to the duct route due to settling.*
- *When setting in concrete, care must be taken to ensure that compression is applied thoroughly in layers in the area of the wall inserts and in the event of block assembly. Blowholes must be avoided.*
- *The free fall height of the concrete must not exceed 1 m so as to prevent separations in the area of the conduit systems and wall base points.*
- *If the free fall height is exceeded, a fall cushion made of concrete at least 300 mm high with 8 mm maximum grain size (also called follow-up mix) must be provided.*
- *The individual layers should be limited to a maximum of 500 mm and compacted using the internal vibrator.*
- *The uppermost concreting layer in walls should always be re-compacted.*



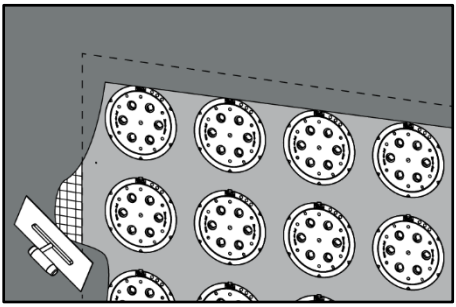
2 Concrete HSI150 K(2) AF/X. Remove the formwork after the concrete has hardened.

6 Preparation and processing instructions for cable entries with flange connection and PMBC coatings according to DIN EN 15814



1 Before sealing work with a thick PMBC coating layer, the connection flange must be roughened with sandpaper and then cleaned. Completely remove any remaining concrete.

- *Wall and filled surfaces must be flat and precisely aligned. Level the wall surface if necessary and eliminate any unevenness around the entry according to PMBC manufacturer's instructions.*
- *The substrate must be dust-free and dry.*

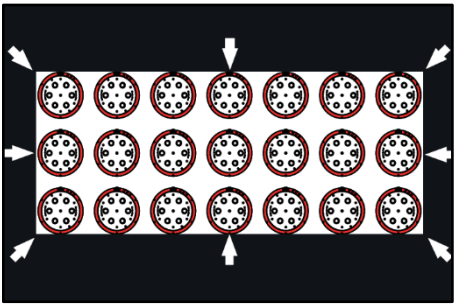


2 Apply primer and thick coating evenly to the concrete wall and flange connection.

► Max. coating width 5-6 cm all around, Do not coat stickers or red frames!

- *Carry out sealing work to the appropriate standard.*
- *Other liquid waterproofing systems, such as MDS and FPD systems (reactive sealing systems), must be tested for suitability before application and, if necessary, agreed separately with the client by contract.*

Art. Nr.: 3030649452 Rev.: 01/2026-08-20



- *Work the coating to form a continuous seal around the edge!*
- *Remove any dirt, coating residue, and protective film residue from the red ring before installing a system cover!*

7 Bond with the pre-applied fully-bonded membrane

Connections must be properly made by trained personnel of the chosen FBV membrane system manufacturer.

8 Installation: Preparing for installation of the system cover/system seal

Note before system cover installation:

- *Only remove the protective film from the wall insert immediately before installing a system cover (warm it slightly beforehand). If using a cleaning agent, avoid using citrus-based substances and allow the wall insert and the closing cover to cool completely.*
- *Open closing cover carefully! Entry may be under water pressure.*
- *Do not open the closing cover of the wall insert until immediately before laying the cables. Note the installation instructions for system covers.*
- *Unwanted cable entries can be used as pressure-sealed back-up entries with undamaged Hauff quality seal on the closing cover.*
- *Do not strike closing covers with a hammer or sharp object!*
- *Open cable entries which are to be used as back-up entries, or closing covers which have been opened accidentally should be fitted with new HSI150 DT/DTS closing covers.*
- *Closing covers that have been removed or are damaged must not be reused.*

1 Remove all protective film from the wall insert (warm it up slightly beforehand).

2 Clean the key slots in the closing cover of any concrete residue, if necessary.
Open the closing cover using the SLS 6G(D) flexible socket wrench by turning it to the left in the keyholes (see Fig. 16).

For further information on system cover assembly, please refer to the respective assembly instructions.

Service telephone + 49 7322 1333-0

Subject to change!

Hauff-Technik GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 9
89568 Hermaringen, GERMANY
Tel. +49 7322 1333-0
Fax + 49 7322 1333-999
office@hauff-technik.de

ma_hsi150_af_xxy_260820